

Mittersill: So werden die gefährlichsten Stellen entschärft

Sicherer Schulweg nach Plan

Am Weg zur Schule lauern auf unsere Kinder jede Menge Gefahren. Damit nicht erst reagiert wird, wenn es eigentlich zu spät ist, hat man sich in Mittersill etwas Besonderes einfallen lassen. In einer gemeinsamen Aktion wurde ein eigener Stadtplan erstellt, auf dem der jeweils sicherste Schulweg eingezeichnet ist.

In Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit und gemeinsam mit Eltern und Schülern wurde der neue Plan für die ersten zwei Volksschulklassen entwickelt. „Es gibt in Mittersill einige markante Punkte, die besonders gefährlich sind“, weiß Bürgermeister Wolfgang Viertler. So ist der Zebrastrifen bei der Stadtbrücke schwer einsehbar oder der Stadtplatz zwischen Meilinger Taverne und Schuhgeschäft immer stark frequentiert.

„Am wichtigsten ist, die Wege nicht nur aus der Sicht von uns Erwachsenen zu

analysieren, sondern die Kinder aktiv einzubinden“, sagt Martin Pfanner vom Kuratorium.

Mit dem zu Schulbeginn vorgestellten Plan kann jeder Schüler die für ihn sicherste Variante einfach herausfinden und mit den Eltern zu Beginn einüben.



Mittersill hat bereits den Plan für einen sicheren Weg zur Schule